

[19161] Ein kleiner neuer Verlag, der sich als Grundlage für einen zu schaffenden pädagogischen Verlag eignen würde, ist mit allen Vorräten etc., eventuell auch mit Firma für ca. 4000 \mathcal{M} zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staude.

[15989] Ein kleiner rentabler Leipziger Platz-Verlag ist wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers preiswert zu verkaufen. Anträge unter P. L. # 15989 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[19315] Für zwei mir persönlich bekannte tüchtige Buchhändler suche ich ein solides Sortiment mit einem Umsatze von mindestens 50000 \mathcal{M} käuflich zu erwerben. Der Reingewinn muss aus den Büchern genau zu ermitteln sein. Am liebsten wird auf eine Handlung in Mittel- oder Süddeutschland oder Rheinlande reflektiert. Nachweis der verfügbaren Barmittel steht zu Diensten. Gef. Angebote, die diskret behandelt werden, bitte ich mir zukommen zu lassen.

Leipzig, Mai 1889.

Bernhard Hermann.

[19426] Größere Buchdruckerei mit gutem Verlag zu kaufen gesucht. Möglichst beschreibende Angebote mit Wertangaben unter No. 19426 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17515] Ein kleiner abgerundeter Verlag, am liebsten mit einer Zeitschrift, oder auch eine Fachzeitschrift allein wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. Anerbietungen unter F. N. 17515 bef. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[18795] Ich suche eine mittelgrosse Leihbibliothek zu kaufen. Gef. Angebote mit Angabe des Preises bitte ich unter „Leihbibliothek“ an meine Adresse zu senden.

Leipzig.

Ambr. Abel.

Teilhabergesuche.

[18932] Für eine der älteren Berliner Buchhandlungen wird ein erfahrener Sortimenter als Teilhaber gesucht. Das Geschäft hat einen guten Stamm treuer, feiner Kunden und macht bei verhältnismäßig niedrigen Spejen einen Jahresumsatz von ca. 50000 \mathcal{M} meist in Werken wissenschaftlicher Richtung.

Kollegen mit ca. 20000 \mathcal{M} Vermögen, die dies Geschäft berücksichtigen wollen, müssten außerdem den Nachweis liefern können, daß sie soliden, verträglichen Charakters und nicht allein im Stande sind, das Geschäft in Vertretung zu leiten, sondern auch den Umsatz desselben vorteilhaft zu vergrößern. Angebote sind unter H. G. 18932 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Teilhaberanträge.

[19181] Für einen mir persönlich bekannten jungen Mann aus guter Familie suche ich Stellung im Verlage. Seine Tüchtigkeit und Vielseitigkeit befähigen ihn zur ganzen Ausfüllung eines Vertrauenspostens; sein ernster und ehrenwerter Charakter vermögen ihn zum angenehmen Mitarbeiter zu machen.

Es stehen Suchendem nicht unbedeutende Kapitalien zur Verfügung, welche ermöglichen, ihn event. als Teilhaber in ein Geschäft eintreten zu lassen und dessen spätere alleinige Uebernahme herbeiführen könnten.

Zur Ostermesse wird Betreffender hier anwesend sein.

Leipzig, 10. Mai 1889.

Bernhard Hermann.

Fertige Bücher.

Verlag von Carl Graeser
in Wien.

[19406]

Soeben erschien und wurde (auf Verlangen) versandt:

Der Städte-Bau

nach

seinen künstlerischen Grundsätzen.

Ein Beitrag zur Lösung

modernster Fragen der Architektur
und monumentalen Plastik unter besonderer
Beziehung auf Wien

von

Architekt Camillo Sitte,

Reg.-Rath, Director der k. k. Staatsgewerbeschule in Wien.

gr. 8°. IV u. 186 S. mit 4 Heliogravuren
und 109 Illustrationen und Detailplänen.

Preis eleg. broschiert 5 \mathcal{M} ord.(Rabatt 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ %).

Ich empfehle das elegant ausgestattete Werk zu recht thätiger Verwendung. Architekten, Bildhauer, Ingenieure, Stadtbauämter sind bestimmt Käufer desselben.

Ferner erschien:

Leitfaden

für den

literar-historischen Unterricht

von

Dr. Franz Prosch.

I. Heft.

Von der Urzeit bis zu Lessings Tod.

gr. 8°. VII u. 120 S.

Broschirt 1 \mathcal{M} ord. Rabatt 25%,
gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Die

Behandlung d. Sprachunterrichts

auf

Grundlage der Lesebücher.

(Erziehung, Unterricht, Schulwesen.

XVII. Heft).

gr. 8°. 32 S. Broschirt 60 \mathcal{S} .Rabatt 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Ich sende nur auf Verlangen.

Wien, 11. Mai 1889.

Carl Graeser.

Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft,
C. Regenshard

in Berlin S., Brandenburgstrasse 6.

[18437]

Wenn jemals von neuen Werken auf dem Gebiete der kaufmännischen Litteratur mit Recht gesagt werden konnte, dass sie berufen seien, auf diesem Gebiete eine oft gefühlte Lücke auszufüllen, so sind dieses unzweifelhaft

C. Regenshardts Fachadressbücher.

Dieselben sind in erster Linie bestimmt, einem jeden Fabrikanten und Grosshändler in wohlgeordneter Uebersicht die Abnehmer seiner Ware an die Hand zu geben, dann aber auch dazu, um den Händler mit allen Fabrikanten und neuen Bezugsquellen seines Geschäftszweiges bekannt zu machen. — Alle zu diesem Zweck ermittelten Adressen sind an Ort und Stelle sorgfältig geprüft und von bewährten Mitarbeitern richtiggestellt worden, so dass einem jeden Geschäftsmann diese Fachadressbücher mit bester Ueberzeugung als die zuverlässigsten Hilfsmittel empfohlen werden können. —

Nachdem aus dieser Reihe nunmehr das Adressbuch der Manufakturisten und aller verwandten Geschäftszweige fertig vorliegt, haben zu erscheinen begonnen:

Adressbuch

für

Kolonialwaren und Nahrungsmittel

einschliesslich der Gasthöfe, Restaurants, Konditoreien und verwandten Geschäftszweige. Erscheint in etwa 12 Lieferungen je 1 \mathcal{M} .

Adressbuch

für

Eisenwaren und Maschinen

einschliesslich der Schlosser, Schmiede und Blecharbeiter, Gas- und Wasserleitungsgeschäfte u. s. w.

Erscheint in etwa 12 Lieferungen je 1 \mathcal{M} .

Ich bin überzeugt, dass ein jeder Geschäftsmann in Zukunft sein Fachadressbuch besitzen wird, und bitte ich Sie daher freundlich, sich diese günstige Gelegenheit nicht entgehen zu lassen, Ihre volle Kraft einem Unternehmen zu widmen, das Ihnen dauernd einen reichen Gewinn bringen wird. — Alle Grosshandlungen für Kolonialwaren, Cigarrenfabriken, Weinhandlungen, Erzeuger von Nahrungsmitteln (Konserven, Fleischwaren u. dgl.) werden für das eine, die zahlreichen Eisenwaren- und Maschinenfabriken für das andere Unternehmen dankbare Abnehmer sein. — Liefg. 1 steht Ihnen in jeder gewünschten Anzahl zur Verfügung und werden verloren gegangene 1. Hefte bereitwilligst gutgeschrieben.

Bezugsbedingungen:

25%, bar 30% und 7/6, mithin erzielen Sie einen Gesamtgewinn von mehr als 40%.

Ich rechne auf Ihre gefällige, thatkräftige Verwendung und empfehle mich Ihnen

Mit Hochachtung

C. Regenshardt.